

mann GmbH entwickelt und vertreibt seit 2003 mit der Marke CASO Design innovative und intelligente Küchentechnik. Das Unternehmen habe es sich zur Aufgabe gemacht, Produkte zu entwerfen, die mehr Be-

dienkomfort und Freude bieten. In den Produktgruppen mobile Induktionskochfelder, Vakuumsysteme und Weintemperierer nimmt CASO Design laut eigenen Angaben bereits seit einigen Jahren eine marktfüh-

rende Position ein. Ebenso zählen Design-Mikrowellen zu dem Produktsortiment. Zusätzlich verstärken Produktbereiche wie Kaffeezubereitung sowie thermische und motorische Küchengeräte das Sortiment.

## EU-Kommission soll zum Vogelschutzgebiet Position beziehen

NRW-Umweltministerin Ursula Heinen-Esser wird die EU-Kommission zu einer verbindlichen Bewertung eines möglichen EU-Vogelschutzgebietes „Diemel- und Hoppecketal“ auffordern. „Wenn man in Brüssel eine Meldung nicht für naturschutzfachlich notwendig hält, wird die Landesregierung das auch nicht tun“, sagte die Ministerin bei einem Ortstermin in Altenbüren Politikern und Interessenvertretern der Region zu. Erst vor einigen Wochen war ein Schreiben der Kommission an den Verein für Natur- und Vogelschutz bekannt geworden, der das rund 12.000 ha große Gebiet durchsetzen will. Darin erklärte die Kommission, die Meldung nicht verlangen zu können, weil Deutschland bereits ausreichende Gebiete für Grauspecht, Neuntöter und Raubwürger gesichert habe. Zu Beginn des Gesprächs hatte



Zum Abschluss des Gesprächs machten die Teilnehmer gute Miene zum betrüblichen Spiel. Im Vordergrund links: NRW-Umweltministerin Heinen-Esser.

u.a. IHK-Geschäftsbereichsleiter Thomas Frye der Ministerin die negativen Folgen eines möglichen Schutzgebietes für die regionale Entwicklung im Raum Brilon-Marsberg erläutert. „Die damit einhergehende Planungsunsicherheit mit zusätzlichen Prüfverfahren wirft Infrastrukturplanungen um Jahre zurück und schränkt die Entwicklung von Gewerbeflächen, Steinbrüchen sowie

den notwendigen Ausbau der Windenergie massiv ein“, betonte er. Gemeinsam mit den Städten, den Interessenvertretern aus Land- und Forstwirtschaft sowie den Naturschutzbehörden wird die IHK Arnsberg nun an einer freiwilligen Vereinbarung mitwirken, mittels der die Interessen von Naturschutz und regionaler Entwicklung in Einklang gebracht werden sollen.

## Modehaus Ulrike Kanzler feiert 45-jähriges Bestehen

Das Modehaus Ulrike Kanzler in Soest kann auf sein 45-jähriges Bestehen zurückblicken. Am 28. August 1976 gründete Inhaberin Ulrike Kanzler das Mode-Unternehmen in der Bördestadt, das vor allem auf nachhaltige und hochwertige Premiummode setzt. „Ich hatte zwar keine Vorkenntnisse, aber das Bewusstsein der Arbeitswelt in der Mode, um meine Geschäftsidee erfolgreich verwirk-

lichen zu können. Ich habe mir meinen Traum erfüllt“, sagt Ulrike Kanzler, die sich auch im Verband der deutschen Unternehmerinnen engagiert. Neben dem Hauptsitz in Soest kamen im Laufe der Jahre weitere Modeläden in Soest, Paderborn und Bad Sassendorf hinzu. Darüber hinaus wurde im Jahr 1996 ein Designerstore auf dem Prinzipalmarkt in Münster eröffnet.



Ulrike Kanzler in ihrem Geschäft in Soest.